

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift
Band: 189 (2023)
Heft: 8

Buchbesprechung: Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Christian Geissmann

Faszination Schweizer Postgeschichte während des Zweiten Weltkrieges 1939–1945

Auf 50 reich illustrierten Seiten bietet Christian Geissmann ein Kompendium zur Schweizer Postgeschichte des Zweiten Weltkrieges. Auch diejenigen werden Neues entdecken, denen diese Epoche einigermassen vertraut ist: Der befohlene Einsatz von Werbemarken zugunsten der Geheimhaltung im Jahre 1943 etwa (Seite 6) oder die durchaus relative Freiwilligkeit des Frauenhilfsdienstes (Seite 9), die mich als Sohn einer Aktivdienst-FHD-Angehö-

rigen keineswegs überrascht hat, die hier aber gut dokumentiert wird. Kaum ein Aspekt fehlt, weder die Militär- noch die Zivilinternierten und auch nicht die Unterdrückung von Post, welche den Standort einer Einheit preisgegeben hätte (Seite 32) bis zum Luftpostbrief, welcher 1944 erfolgreich aus dem Interniertenlager Bütschwil SG nach Lahore gereist ist (Seite 18). Kein Buch, selbst das beste nicht, ohne Patzer: Der Schweizer Nazi Franz Burri ist

natürlich vom Bundesgericht – und nicht, wie auf Seite 44 behauptet, vom Bundesrat – zu 20 Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Eine Kleinigkeit! Diese gefällige Schrift ist insgesamt eine wertvolle Ergänzung der Literatur zur Schweiz der harten Jahre 1939–1945.

Jürg Stüssi-Lauterburg

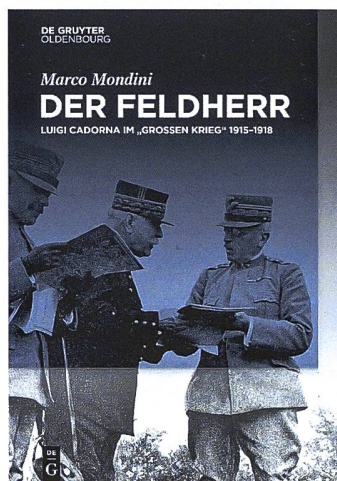
Sarmenstorf: Verlag Post und Geschichte, 2021, ISSN 2297-3427

Marco Mondini

Der Feldherr

Luigi Cadorna im «Grossen Krieg» 1915–1918

Marco Mondini lehrt Zeit- und Konfliktgeschichte an der Universität Padua. Er beschreibt das Leben Luigi Cadornas, eines italienischen Feldherrn im Ersten Weltkrieg. Die Biographie gliedert der Autor in drei Kapitel: «Der Aufstieg», «Das Rätsel der Einmütigkeit» und «Der Fall». Die Anlehnung an eine klassische griechische Tragödie springt ins Auge. Luigi Cadorna war, so bewertete es einer seiner Bewunderer, «der geniale Erbe eines Geschlechts von Edelleuten und Kriegern». Im Juni 1914 übernahm er die Leitung der italienischen Armee. Über Kampferfahrung verfügte er nicht. Obwohl er die gewaltigen Menschenverluste auf den Schlachtfeldern des Ersten Weltkrieges in Belgien und Frankreich sah, ist Mondini sicher, dass Cadorna noch im Sommer 1917 davon überzeugt war: «Der Krieg musste weiterhin ein Angriffskrieg sein und er, der Kommandeur, hatte weiterhin derjenige zu sein, der die anderen zum festen Glauben an



den Erfolg inspirierte.» Zu dieser Zeit veränderte die deutsche Armee ihre Kampfweise und wandte beispielsweise erfolgreich die neue Taktik der «Infiltration» an. Italiens Militär beharrte im «libretto rosso» und ebenso sein ranghöchster Soldat auf Althergebrachtem. Dies führte im Oktober 1917 in die Schlacht von Caporetta: dem italienischen Sedan. Die zwölfte Isonzoschlacht «blieb in der Vorstellung der italienischen Nation der Inbegriff der Kata-

strophe». Cadorna wurde seines Amtes enthoben und eine Untersuchungskommission stellte seine Schuld am Zusammenbruch fest. Mussolini rehabilitierte Cadorna mitten in den Wirren des Bürgerkriegs und ernannte ihn 1924 zum «Marschall von Italien».

Mondini sieht in Luigi Cadorna weder das Genie noch das Ungetüm. Vielmehr sei er ein «Vertreter einer Generation von Waffenprofis, die von der unrühmlichen Vergangenheit, den demütigenden Niederlagen und den Mängeln eines Landes besessen waren, das sie für schwach und undiszipliniert hielten und das sie gerne stark, gefürchtet und gut organisiert gesehen hätten».

Reinhard Scholzen

Berlin: Verlag de Gruyter, 2022, ISBN 978-3-11-069342-3

IMPRESSUM

Nr. 8 – August 2023
189. Jahrgang

Präsident Kommission ASMZ
Oberst i Gst Thomas K. Hauser

Chefredaktor
Major a D Christian Brändli (cb)

Redaktionssekretariat
ASMZ c/o Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil
Telefon +41 44 908 45 60
E-Mail: redaktion@asmz.ch
abo@asmz.ch

Stellvertretender Chefredaktor
Fachof Fritz Kälin (fk)

Redaktion
Oberst i Gst Michael Arnold, lic. phil. II (AM)
Oberst Dieter Kläy, Dr. phil. I (dk)
Oberstlt Pascal Kohler (pk)
Major i Gst Christoph Meier (cm)
Major a D Peter Müller, Dr. rer. pol. (pm)
Oblt Erdal Öztas (E. Ö.)
Hptm Daniel Ritschard, lic. oec. HSG (DR)
Oberst a D Bruno Russi (RSB)
Major a D Walter Troxler, Dr. phil. (Tr)
Oberstlt Hans Tschirren (HT)

Redaktionelle Mitarbeiter
Oblt Thomas Bachmann (tb)
Marc Ruef (mr)

Herausgeber
Schweizerische Offiziersgesellschaft

Verlag
Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil

Verleger
Christian Jaques

Geschäftsführer
Christoph Hämig
Telefon +41 44 908 45 60
E-Mail: haemig@asmz.ch

Abonnemente
Silvia Riccio, Telefon +41 44 908 45 65
E-Mail: riccio@asmz.ch

Layout
Stefan Sonderegger

Inserateverkauf
Zürichsee Werbe AG
Eveline Schneider
Telefon +41 44 928 56 55
eveline.schneider@fachmedien.ch

Abo-Preis
inkl. 2,5% MwSt
Kollektivabonnement SOG ermässigt
Jahresabo Inland Fr. 78.– / Ausland Fr. 98.–
App-Jahresabo Fr. 67.–

Druck
pmc print media corporation
CH-8618 Oetwil am See

Erscheinungsweise
11-mal pro Jahr

© Copyright
Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe

www.asmz.ch



Member of the European
Military Press Association
(EMPA) – ISSN 0002-5925

Die Herausforderungen von morgen im Visier: Der Technologiepartner der Schweizer Armee

RUAG 

➤ BESUCHEN SIE UNS AM
ARMEEANLASS «CONNECTED»
16. – 20. August 2023,
Waffenplatz Kloten-Bülach, Halle 2



ruag.ch

Für souveräne Sicherheit.